

# BS1: Explosivwaffen

**Inhalt:** Die Folgen von Kriegen und internationale Kampagnen dagegen

## Thema

Kriege gehören auch heute noch zur traurigen Realität von Millionen von Menschen. Die Folgen der Kriege treffen vor allem Zivilist\*innen. Insbesondere der Einsatz von Explosivwaffen zieht langfristige Folgen für die Zivilbevölkerung nach sich. Häuser werden zerstört, Existenzen ruiniert, Menschen in die Flucht getrieben. Die Waffen, die dieses Leid verursachen werden oft direkt vor unserer Haustür hergestellt. Die internationale Kampagne „Explosive weapons in populated areas“ (EWIPA) kämpft für ein Verbot des Einsatzes von Explosivwaffen in besonders bevölkerten Gebieten. Der Weg dahin ist lang und mühsam, aber notwendig.



## To dos für Lehrkraft

- SuS anweisen, eine Postkarte/ ein Stück Pappe parat zu haben
- Postkarten sammeln und ggf. an HI senden
- Nacharbeit

## Lernziele

- Die SuS setzen sich mit den Folgen von Kriegen sowie mit den Zusammenhängen mit der eigenen Umwelt auseinander
- Die SuS erfahren, wie es ist in einer zerbombten Stadt zu leben und lernen die Langzeitfolgen von Explosivwaffen kennen
- Die SuS beschäftigen sich mit der Bedeutung von zivilgesellschaftlichem Handeln und verstehen, wie eine internationale Kampagne funktioniert & was diese erreichen kann

## Zielgruppe

09.- 12. Klasse

## Zeitaufwand

45 Minuten

## Bei Präsenzveranstaltung

Ursprünglicher Baustein, bestehend aus zwei Teilen (jeweils 90 Minuten):

1A: Landminen und Streubomben

1B: Explosivwaffen

## Vorhandenes Material

- PowerPointPräsentation mit Audiospur
- 2 Videos
- Informationsmaterial
- Arbeitsaufträge



## Darauf muss man achten

Vorher abklären, ob Menschen mit traumatischen Fluchterfahrungen in der Klasse sind und ggf. fragen, inwiefern diese sich die Einheit erarbeiten bzw. die Videos anschauen wollen.

## Ablauf

In diesem Workshop erzählen euch zunächst junge Menschen aus Syrien, wie es sich angefühlt hat, in einer zerbombten Stadt zu leben und welche Erfahrungen sie machen mussten.

Anschließend zeigen wir euch eine Powerpointpräsentation, in der wir anhand einer eingesprochenen Audiospur einige Hintergrundinformationen und Fakten zum Thema Explosivwaffen und zur internationalen EWIPA-Kampagne vermitteln.

Dann dürft ihr selbst aktiv werden: Der erste Arbeitsauftrag besteht in dem Verfassen einer Mail an unseren Außenminister Herrn Maas. Der zweite in der Auseinandersetzung mit zwei Portraits aus den Ausstellungen „barriere:zonen“ und „erschüttert“ des Kriegsfotografen Till Mayer.

Im Anschluss schaut ihr ein weiteres Video, das den Zusammenhang zwischen Krieg und unserer direkten Umgebung verdeutlicht. Darauf folgt nochmal ein kleiner Rechercheauftrag und ein großes Dankeschön fürs Mitmachen von unserer Seite!

## Kontakt

- <https://handicap-international.de/de/bildungsprojekt/index>
- e-Mail: [bildungsarbeit@hi.org](mailto:bildungsarbeit@hi.org)

	Material	Auftrag
<b>Video</b> '6	Videos Sondos + Hussein  <i>Datei: „Interview_Sondos“ „Interview_Hussein“</i>	Schaut euch die Videos über die beiden an.
<b>Einstieg</b> '10	PPT  <i>Datei: „PPT_Explosivwaffen“</i>	Lest und erarbeitet euch die Folien der ppt mit Hilfe der Audioaufnahmen.
<b>Interaktiv I</b> '5	Mail an Politiker*innen  <i>Datei: „Mail_Aufgabe“</i>	Schreibt eine kurze Forderung an die Politik in eine Mail und schickt sie an die angegeben Adresse. Diese werden in eine große Mail an den Außenminister Maas zusammengefasst.
<b>Interaktiv II</b> '10	Portraits aus der Ausstellung erschüttert  <i>Datei: „Portraits_erschüttert“</i>	Lest euch die beiden Portraits durch und beantwortet schriftlich die Aufgaben.
<b>Video</b> '10	Video Rojava  <i>Datei: „Beitrag_Nordsyrien“</i>	Schaut euch das Video über die beteiligten Parteien des Konflikts in Nordsyrien an.
<b>Interaktiv III</b> '5	Rechercheaufgaben  <i>Datei: „Rechercheaufgaben_EW“</i>	Lest euch die Rechercheaufgaben durch und recherchiert kurz die entsprechenden Antworten im Internet.